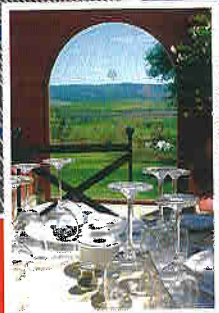


golfen.

Die Golf-Beilage im Deutschen Ärzteblatt / 3. Jahrgang

- **Andalusien**
All inclusive der
Spitzenklasse
- **Kreuzfahrt Special**
Mit dem Schiff von Golfplatz
zu Golfplatz
- **Golf-Training**
Probleme mit HWS



Golf & Genuss in Spanien



Golf-Szenen auf St. Kitts: Fächernde Palmen, türkises Meer und tiefgrüne Fairways

Ein Paradies auf Erden

Antillen-Inseln Nevis & St. Kitts
öffnen sich für Anleger

NEWFOUND GROUP,
LONDON,
Kontakt: Volker Michl
Telefon +49 (0) 180-5722422
Mobil +49 (0) 175-2677507
volker@newfoundproperty.com
www.newfoundresorts.com

Wenn es eine Adresse gibt, auf die das Wort Paradies zutrifft, dann würde man diesen Ort wohl dort vermuten, wo sich blaues Meer, Palmen, freundliche Menschen und ein attraktives Klima mit tollen Golfmöglichkeiten treffen. St. Kitts und Nevis ist sicherlich ein solcher Platz. Nicht ohne Grund wurde St. Kitts gerade erst zu einer der "top 20 best islands to live on" weltweit gekürt.

Die Inseln im östlichen Karibikbogen messen zusammen gerade einmal knapp 280 Quadratkilometer, haben aber durchaus das Zeug zum Paradies. Ganzjährig herrschen Temperaturen zwischen 24 und 28 Grad vor. Die Karibische See besticht mit durchschnittli-

chen badewarmen 26 Grad.

Luxuriöses Wohnen. Die Newfound Group erwarb an der Frigate Bay auf St. Kitts vor einigen Jahren ein Grundstück in Traumlage: Direkt angrenzend an den 18-Loch-Golfplatz „Royal St. Kitts Golf Club“. 185 noble Grundstücke, alle mit Blick über die Cable Bay, liegen am Strand, am Hang oder im tropischen Garten. Zur Wahl stehen Apartments in eleganten Häusern mit Hanglage oder Luxus-Villen im karibischen oder Design-Stil. Jedes Apartment wird über Klimaanlage, Kabelfernsehen, Telefon und High Speed WLAN Anschlussmöglichkeiten verfügen. Die Villen, deren Grundstücksgrößen von 1.300 bis

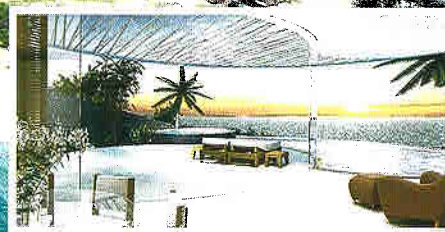
4.090 Quadratmetern variieren, werden schlüsselfertig angeboten – mit zwei verschiedenen Designs und zwei Möbelpaketen zur Wahl. Die Bauzeit beträgt etwa ein Jahr.

Vermieten lassen. Die Besitzer im Resort Ocean's Edge können die Häuser und Zusatzleistungen ganz nach ihren Bedürfnissen nutzen, beispielsweise mit Reinigung, Conciergedienst oder Catering-Service. Wer nicht vor Ort ist, hat die Möglichkeit das Haus in ein Vermietprogramm aufnehmen zu lassen. Jede Nettomiete wird dem Besitzer, nach Abzug für die Management- und Marketingkosten, in regelmäßigen Abständen ausgezahlt. Beispielsweise wird die Mie-

te für ein Haus mit zwei Schlafzimmern, ohne Strandlage, 2.500 bis 3.000 US Dollar pro Woche in der Hochsaison und 1.200 bis 1.500 US Dollar in der Nebensaison, betragen. Die Fertigstellung der ersten Villen ist für 2008 geplant.

Pass und Steuern. Das Schönste aber: Wer auf Nevis und St. Kitts Eigentum erwirbt, hat die Möglichkeit unter bestimmten Voraussetzungen einen Pass der Karibik-Inseln zu erhalten. Damit

verbunden ist auch, dass jeder Bürger sein Einkommen hier versteuern kann! Gerade hat die Newfound Group für das zweite Resort auf Nevis, Pinney's Estate, die Prioritätsliste für interessierte Käufer eröffnet. Hierbei handelt es sich um ein Luxusresort das höchsten Ansprüchen genügt und vorwiegend aus hervorragend in die Landschaft integrierten Villen mit großzügigen Grundstücken



besteht. Alles in allem investiert die in London ansässige Newfound Group 100 Millionen Dollar. Der Bau weiterer Luxushotels auf St. Kitts in nächster Zeit lässt schon jetzt erahnen, dass sich ein Investment lohnt – nicht nur um in diesem Karibik-Paradies zu urlauben, golfen oder leben. ■

